

Skulpturen mit der Kettensäge “geschnitzt”

Der Tierpark im Martinsgrund ist besonders für Kinder ein Anziehungspunkt. Seit Ende Juni sind dort außer vielen Tieren auch Holzskulpturen am Wegesrand zu bewundern. Wildschwein, Hase, Adler, aber auch Känguruh und Koalas ziehen die Blicke auf sich. Die Skulpturen wurden im Rahmen einer Maßnahme der Otegau von arbeitslosen Jugendlichen geschaffen. Künstlerischer Leiter war Marcus Malik (links) aus Steinsdorf. Er weihte die jungen Leute in die Kunst des Umganges mit der Kettensäge ein.

Zu den Teilnehmern zählte auch Denise Nagel (3. von links) aus der Lusaner Kastanienstraße. Sie entwarf eine fantasievolle Stele und arbeitete sie mit der Kettensäge aus einem Stamm heraus.

